



TREK
FX Sport
AL Equip.

- Gewicht 14,4 kg
- Nabendynamo
- 9-Gänge
- Shimano Cues
- 100 Lumen
- bis 136kg Zul.
- Gesamtgewicht

UVP 999,- €

-100,- € gespart

899,- €

TREK
Checkpoint
ALR Gen.5

- Gravelbike
- Alurahmen
- Carbongabel
- SRAM APX
- 12-Gang
- Bonträger
- Laufräder

UVP 1999,- €

-200,- € gespart

1799,- €

TREK
Rail+Gen.5

- Bosch Motor Performance 100Nm
- Akku 800Wh
- 12-Gänge
- Shimano
- Deore M6100
- Rockshox
- Psylo Gold

UVP 4999,- €

-1000,- € gespart

3999,- €

TREK
Powerfly
FS+ Gen. 4

- Bosch Motor Performance 85Nm
- Akku 800Wh
- 10-Gänge
- Shimano Cues / LG300
- Rockshox

UVP 4699,- €

-1000,- € gespart

3699,- €

Neue Marke in unserem Geschäft:

RIDE BIKES · HAVE FUN · FEEL GOOD

„Wir bauen ausschließlich Produkte, die wir lieben, wir leben absolute Kundenorientierung und wir verändern die Welt, indem wir mehr Menschen aufs Fahrrad bringen.“

Öffnungszeiten:

Montag:

geschlossen

Dienstag - Freitag:

9 - 18 Uhr

Samstag

9 - 13 Uhr

Egestorfer Str. 38, Barsinghausen | info@bike2care.de | 05105.7550290

bbb

Tiere der Woche

Harvey, Harry und Honey suchen Zuhause

„Wir wünschen uns eine Familie, gern mit größeren Kindern für die Kitten. Natürlich würden wir uns auch sehr freuen, wenn die kleine Bande gemeinsam ausziehen könnte, aber das muss nicht unbedingt sein“, sagt Andrea Wildhagen vom Tierschutzverein. Allerdings muss dann eine weitere Katze im Haushalt sein“, sagt Andrea Wildhagen vom Tierschutzverein. Wer die Kitten einmal kennenlernen möchte, wendet sich an den Verein unter Telefon (05105) 7736777 oder per E-Mail an info@tierschutzverein-barsinghausen.de. Die weitere Möglichkeit, direkt zur Öffnungszeit mittwochs zwischen 17 und 18 Uhr vorbeikommen, Ludwig-Jahn-Straße 11a.

Suchen neues Zuhause: Insgesamt möchte der Tierschutzverein drei junge Katzen, die im Mai zur Welt kamen, vermitteln.

FOTOS: PRIVAT

Ein liebes Kaninchenpaar sucht dringend ein Zuhause

Gaia ist neugierig, aufgeschlossen und grundsätzlich auch selbstbewusst. Betritt man das Gehege kommt Gaia gleich an und möchte auch gleich raus. Sie bewegt sich gern und viel. Menschen die sie mag, dürfen sie auch gern streicheln. Bei den Anderen ist sie freundlich, weicht aber lieber aus. Jackson ist schüchterner. Er orientiert sich an Gaia – läuft sie nach draußen, folgt er ihr meistens. Hat er Vertrauen gefasst, ist er zutraulich und lieb und lässt sich auch streicheln. Jackson hat

Gaia und Jackson suchen ein neues Zuhause.

FOTO: TIERSCHUTZVEREIN BARSINGHAUSEN

Carsten Meyer, Obst- und Gemüsehandel, seit 25 Jahren auf dem Wochenmarkt Barsinghausen

FOTO: BRITTA MAHRHOLZ

Spezialist für Regionales und Saisonales

Wochenmarkt-Urgestein Carsten Meyer betreibt seit 25 Jahren seinen Stand in Barsinghausen

Barsinghausen.

Erdbeeren, Äpfel, Heidelbeeren, Spargel, Kartoffeln, Tomaten – am Stand von Carsten Meyer sind zwei Dinge Trumpf: Sein Obst und Gemüse muss regional und saisonal sein. Die Kunden wollen das so – und das seit einem Vierteljahrhundert. So lange kommt der 61-Jährige inzwischen zu Wochenmarkt in Barsinghausens Innenstadt.

Carsten Meyer, der früher bei einer Baufirma beschäftigt war, fing vor 25 Jahren ganz klein an. „Ich hatte erstmal nur einen Spargelstand“, erinnert sich der Mann aus Pennigsehl (Kreis Nienburg). Die Kundschaft habe ihn damals zu immer mehr ermuntert: „Die Leute fragten mich, ob ich keine Kartoffeln habe? Dann wollten sie Wurzeln und Erdbeeren“, erinnert er sich. Und so ging es weiter: Heidelbeeren, Zwiebeln, Äpfel, Tomaten ... Aber immer alles aus heimischen Gefilden und was je nach Jahreszeit wächst.

Erst Stand, dann Verkaufsanhänger

Der 61-Jährige baute sein Sortiment sukzessive aus. Nicht nur das Angebot wurde größer, auch der Stand. Carsten Meyer schaffte sich einen Anhänger an, aus dem zweimal pro Woche der Verkauf stattfindet.

Früher baute Carsten Meyer seinen Stand auch in der Südstadt von Hannover und in Salzhemmendorf (Landkreis Hameln-Pyrmont) auf. Inzwischen steht er nur noch in Barsinghausen – und will noch lange bleiben. „Die Kunden sind alle so nett hier. Die meisten kenne ich mit Namen. Und mir macht es Spaß in Barsinghausen“, versichert der 61-Jährige.

Nicht nur er mag die Kunden, die Sympathie scheint auf Gegenseitigkeit zu beruhen – gepaart mit Vertrauen. „Oft geben die Kunden mir ihr Portemonnaie in die Hand, damit ich mir das Geld selbst raushole“, berichtet der Händler.

Nicht nur den Chef schätzen die Kunden, auch seine Verstärkung, mit der er seit vielen Jahren am Start ist. Ehefrau Edyta und Verkäuferin Christina Kolk-

mann versorgen die Barsinghäuser ebenfalls mit frischem Obst und Gemüse. Letztere ist inzwischen auch schon seit 16 Jahren bei Carsten Meyer beschäftigt.

Borussen-Tattoo auf dem Unterarm

Markenzeichen des Wochenmarkt-Urgesteins ist neben regionaler und saisonaler Ware auch sein Tattoo auf dem rechten Unterarm: das Vereinswappen von Borussia Mönchengladbach. Der 61-Jährige ist seit vielen Jahren Fan des Traditionsvereins.

Mit einem benachbarten Marktbeschicker, einem Bayern-München-Fan, hatte Carsten Meyer immer eine Wette laufen: Derjenige, dessen Club beim Bundesliga-Duell verloren hat, muss dem anderen den Kaffee bezahlen und darf die Flagge seines Vereins am nächsten Markttag hissen – in den vergangenen Jahren wehte die Borussen-Flagge allerdings nicht allzu häufig an Carsten Meyers Anhänger.

Fahrradtour widmet sich der Freiflächen-PV

Barsinghausen/Wennigsen. Die Fahrrad-Tour mit dem Motto „Energie frisch vom Feld“ startet in zwei Gruppen am Sonntag, 16. August, um 11.15 Uhr in Barsinghausen und um 11.45 Uhr in Wennigsen jeweils am Bahnhof. Im Mittelpunkt steht die Freiflächen-Photovoltaik (PV) – ein Thema, das bundesweit durchaus kontrovers diskutiert wird. Der Verein Basche erneuerbar und der ADFC haben einen Fahrradausflug zu zwei Solarstandorten im Calenberger Land organisiert. Zunächst geht es zur bereits in Betrieb befindlichen Anlage in Lemmie. Anschließend führt die Tour zum Standort der künftig größten und modernsten PV-Freiflächenanlage der Region nach Holtensen-Wennigsen. Die Betreiber sind vor Ort dabei und geben persönlich Auskunft über die Anlagen, ihre Funktionsweise und die jeweiligen Projekte. Neben energiepoli-

tischen Fragen geht es auch um Themen rund um Natur und Landschaft. Die Tour wird von Bernd Greger und Heidrun Bartz vom ADFC geführt und von Gerd Köhler von Basche erneuerbar fachlich begleitet. Um Voranmeldung wird gebeten per E-Mail an greger.wennigsen@t-online.de.

Wenn Sie wüssten... wie die Regierung hinter den Kulissen tickt.

Der Politik-Podcast mit Dunz, Lamby und Quadbeck

Jetzt Reinhören

19518101_002626